

*Wir alle wollen uns in der Schule wohl fühlen.
Damit dies gut gelingen kann, gibt es die folgende*

Schul-/Hausordnung



Die Schüler/innen

- begeben allen Erwachsenen und Kindern am Schulgelände freundlich und rücksichtsvoll.
- halten sich an vereinbarte Regeln und lösen Streit ohne Gewalt, Beschimpfungen oder Drohungen.
- kommen pünktlich zum Unterricht. Bei Verspätung entschuldigen sie sich und erklären den Grund.
- die zu Fuß zur Schule kommen, dürfen erst ab 7.35 Uhr ins Schulhaus. Fahrschüler/innen treffen sich bis zum ersten Läuten um 7.35 Uhr im Fahrschülerraum, wo sie von den Fahrschülerbetreuerinnen beaufsichtigt werden.
- gehen sofort nach dem Betreten des Schulhauses in die Zentralgarderobe. Jacken und Straßenschuhe bleiben dort während des Unterrichts am vereinbarten Platz, Wertgegenstände (z.B. Geldtasche, Handy u.Ä.) werden in die Klasse mitgenommen. Alle Bereiche des Schulgebäudes (außer Zentralgarderobe) dürfen nur mit Hausschuhen betreten werden.
- dürfen das Schulgebäude und das Schulgelände von 7.35 Uhr bis zum Unterrichtsende ohne Erlaubnis nicht verlassen. Nach dem Unterricht verlassen sie das Schulhaus oder gehen in die Räume der GTS. FahrschülerInnen halten sich bei den Betreuerinnen auf. Ab 14.00 Uhr ist der Aufenthalt im Schulgebäude außerhalb des GTS-Bereiches nicht erlaubt.
- laufen im Schulhaus zur eigenen und der Sicherheit anderer nicht. Im Bereich der Stiegen ist das Spielen und Klettern nicht erlaubt.
- führen in den Hofpausen nur Spiele durch, die andere Kinder nicht gefährden und nehmen besonders bei den Spielgeräten Rücksicht auf andere. Beim Läuten nach der Hofpause gehen alle sofort ohne Drängelei in die Zentralgarderobe und in die Klassen zurück.
- besuchen die Bibliothek während der angegebenen Öffnungszeiten und halten sich dort an die Bibliotheksordnung.

- nehmen Gegenstände, welche die Sicherheit gefährden oder den Unterricht stören, nicht in die Schule mit. Diese können von den Lehrer/innen weggenommen werden und müssen von den Eltern abgeholt werden.
- schalten das Handy in der Früh in der Zentralgarderobe aus und erst nach Unterrichtsschluss und dem Verlassen des Schulhauses wieder ein. Das Telefonieren mit dem Handy und der Gebrauch von Handytouren (Smartwatch) ist am Vormittag nicht erlaubt.
- achten im Schulhaus und am Schulgelände auf Ordnung und Sauberkeit, behandeln sämtliche Einrichtungen (Möbel, Geräte, Lehrmittel, ...) schonend und werfen Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter.

Die Lehrer/innen

- sehen den wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, die im Bereich Schule und Lernen miteinander zu tun haben, und das Bemühen um ein positives Verhältnis sowohl zu den Kindern als auch deren Eltern als wichtigen Bestandteil der täglichen Arbeit.
- erachten das Eingehen auf den individuellen Lern- und Entwicklungsstand als bedeutsame Grundlage allen Lernens.
- unterstützen die Kinder nach dem Motto „Stärken stärken – Schwächen schwächen“ durch gezielte Motivation und Förderung.
- sind bestrebt, die Erziehung der ihnen anvertrauten Kinder zu unterstützen. Gutes Benehmen, gesundes Selbstbewusstsein, rücksichtsvoller Umgang miteinander, Konfliktfähigkeit und Gewaltfreiheit werden als wesentliche Erziehungsziele gesehen.
- beaufsichtigen die Kinder 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn, während des Unterrichts und in den Pausen. Sie begleiten die Kinder nach dem Unterricht in die Zentralgarderobe und entlassen sie dort. Damit endet ihre Aufsichtspflicht.
- informieren die Eltern bei wichtigen Vorkommnissen unverzüglich.
- nehmen sich an Sprechtagen und nach Terminvereinbarungen gerne Zeit für die Information der Eltern über den Lernerfolg der Kinder und Beratung bei Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten. Die Unterrichtszeit gehört aber ausschließlich den Kindern, daher sind Elterngespräche (auch telefonisch) und auch der Austausch per Schoolfox in dieser Zeit nicht möglich.

Die Eltern

- unterstützen ihre Kinder, indem sie Interesse für schulische Belange zeigen, Vertrauen in das Können ihrer Kinder setzen und ihre Leistungen wertschätzen.
- halten regelmäßigen Kontakt zur Schule und nehmen an Elternabenden, Klassenforen und Sprechtagen verlässlich teil.
- bestätigen Mitteilungen der Schule so bald wie möglich, spätestens aber bis zum Unterrichtsbeginn des nächsten Schultages
 - auf Schoolfox mit Click auf den Button „bestätigen“,
 - in Papierform durch ihre Unterschrift als Nachweis der Kenntnisnahme.
- schicken ihre Kinder zeitgerecht zur Schule, damit sie ausreichend Zeit haben, die Schulsachen für den Unterricht vorzubereiten und in Kontakt mit den anderen Kindern zu kommen.
- nutzen für wichtige, kurze Fragen oder Mitteilungen die Zeit vor oder nach dem Unterricht.
Für längere Gespräche werden bei Bedarf Termine außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart.
- melden eine Erkrankung des Kindes der Schule unter Angabe des Grundes unverzüglich, also gleich am ersten Tag bis spätestens 7.50 Uhr.
- informieren die Klassenlehrerin über eine Nichtteilnahme am Turnunterricht schriftlich oder telefonisch unter Angabe des Grundes.
Sollte die Teilnahme länger als eine Woche nicht möglich sein, wird eine ärztliche Bestätigung vorgelegt.
- teilen der Klassenlehrerin ein notwendiges vorzeitiges Verlassen des Unterrichts (z.B. wegen eines dringenden Arztbesuches) zeitgerecht mit und holen das Kind vor bzw. in der Klasse ab.
Grundsätzlich werden (nicht dringende) Arzttermine außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart.
- geben Datenänderungen (Adresse, Telefon-/Handynummer, Mailadresse) unverzüglich bekannt, damit sie im Bedarfsfall sicher erreichbar sind.
- halten sich zur Sicherheit aller Kinder an Geschwindigkeitsbegrenzungen und Fahr- und Parkverbote im Umkreis der Schule.
Soweit es möglich ist, werden die Kinder zu Fuß zur Schule geschickt.